

LAWRENCE WEINER

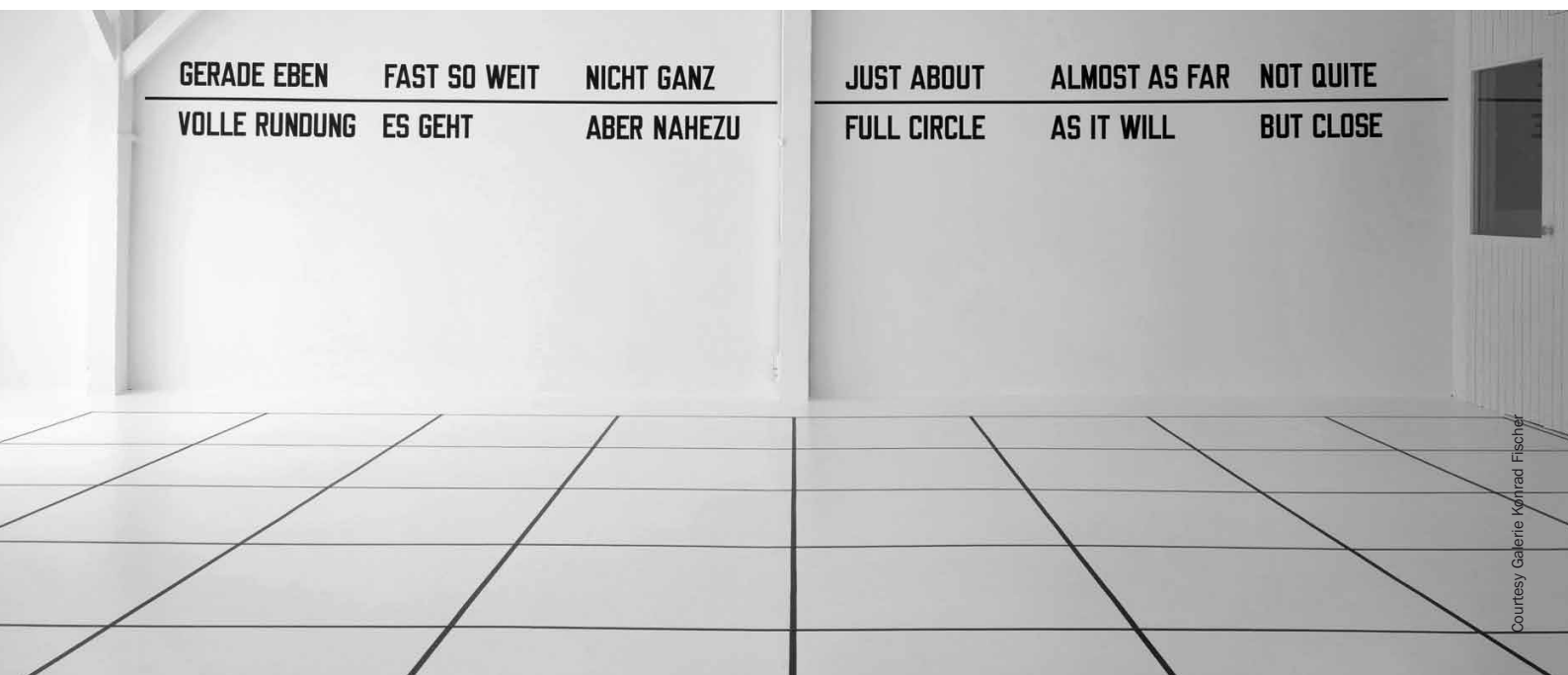
Als einer der Schlüsselfiguren der Konzeptkunst, hat Lawrence Weiner infolge seiner Auseinandersetzung mit der Sprache und dem Prozess des Kunstschaffens einen enormen Werkkomplex hervorgebracht. Nachdem Sol LeWitt ein Jahr zuvor seine „Paragraphs on Conceptual Art“ herausgebracht hatte, formulierte Weiner 1968 seine berühmte „Declaration of Intent“:

1. Der Künstler kann das Werk herstellen. (*The artist may construct the piece*)
2. Das Werk kann angefertigt werden. (*The piece may be fabricated*)
3. Das Werk braucht nicht ausgeführt zu werden. (*The piece need not be built*)

Jede Möglichkeit ist gleichwertig und entspricht der Absicht des Künstlers, die Entscheidung über die Ausführung liegt beim Empfänger zum Zeitpunkt des Empfangs. (Each being equal and consistent with the intent of the artist the decision as to condition rests with the receiver upon the occasion of receivership.)

Ausgehend von dieser radikalen Haltung über die bahnbrechenden Werkinstallationen der 1960er und 1970er Jahre bis hin zu seinen jüngsten Arbeiten, postuliert Weiner eine grundlegende Neudefinition der Beziehung zwischen Künstler und Betrachter sowie dem eigentlichen Wesen des Kunstwerks. Während die meisten seiner Arbeiten die Umsetzung seiner Untersuchungen zu sprachlichen Strukturen und visuellen Systemen quer durch die verschiedensten Formate und Erscheinungsformen darstellen, hat Weiner zudem auch eine größere Anzahl an Büchern, Filmen, Videos, Performances und auditiven Arbeiten herausgebracht.

Für die Ausstellungsreihe *(Re-)locating the Self* wählt Weiner die Arbeit:



Bei dieser Arbeit hat Weiner nicht nur die Verlegung des Kunstwerks aus dem Museum (als gewöhnlicher Ort Kunst zu präsentieren) in das Yogastudio berücksichtigt – vielmehr eröffnet er hiermit die Möglichkeit, die Beziehung von Körper und der gegenwärtigen Umgebung spielerisch zu erfahren und lässt dabei offen, welches dynamische System der jeweilige Betrachter während des Lesens und Vorstellens als Bezugspunkt wählt.

Lawrence Weiner wurde 1942 in der Bronx in New York geboren. Er lebt und arbeitet in New York und Amsterdam.